

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 14 (1938)
Heft: 33

Artikel: Die Lebensretter vom Genfersee
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-754219>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Lebensretter vom Genfersee

Les sauveteurs du Léman

Rund um den Genfersee, in Dörfern und Städten, haben sich vor 53 Jahren Männer zu Gruppen zusammengeschlossen, um den auf dem See Ueberraschten und Ertrinkenden zu Hilfe zu eilen. So entstand die «Société de Sauvetage» am Genfersee. An seinen Gestaden und auf seinen Wassern tummeln sich an schönen Sommer- und Herbstsonntagen Tausende von Menschen, Segler und Fischer, Feriengäste in Ruder- und Paddelbooten. Innert 5—10 Minuten kann sich aber plötzlich ein Sturm entfesseln. Die Menschen auf dem See sind in Gefahr. Es wird Alarm geschlagen, und nachts steigen Raketen in den Himmel. Die Männer der «Société de Sauvetage» eilen zum Bootshaus und rudern in den Sturm hinaus, um die Menschen auf dem tobenden See zu retten, treu ihrem Spruch: «Nos portes vous sont ouvertes, mais nos coeurs davantage.»

Photos von Paul Senn



Aufgabe 1: Ruderwettkampf

Das ist die Société de Sauvetage «Vevey Vétérans», die mit der 10er Equipe die vorgeschriebenen 2000 Meter in einer Zeit von 7 Minuten, 43,6 Sekunden zurücklegte und zum zweitenmal Sieger wurde. Es sind robuste Männer, meistens Fischer und Bootsbesitzer, die seit ihrer Kindheit mit Schiff und Wasser vertraut sind.

C'est la société de sauvetage «Vevey vétérans» qui pour la seconde fois s'adjuge la victoire, nageant les 2000 mètres en 7 minutes, 43,2 secondes. Les sauveteurs sont de robustes hommes. Ils se recrutent généralement parmi les pêcheurs du lac.

Aufgabe 2:
Tauch- und Rettungsübung mit dem Modell

Der Kandidat muß eine 80 Kilo schwere Puppe aus Holz und Eisen aus einer Tiefe von 2,50 Meter an die Wasseroberfläche bringen und mit diesem Modellrettungstechnisch richtig 30 Meter weit schwimmen.

Le candidat sauveteur doit être capable de remarquer une poupée de bois de 80 kilos sur une distance de 30 mètres.



Aufgabe 3: Wiederbelebungsversuche bei Ertrunkenen
«Was machen Sie mit einem Menschen, welcher am Ertrinken war und aus dem Wasser gezogen werden konnte?» Diese Frage müssen die «Lebensretter» vor den 4 Ärzten beantworten, welche ihnen an einem lebenden Modell Anleitung geben in praktischen Übungen und Belebungsversuchen.
Devant 4 médecins, l'aspirant sauveteur démontre son savoir sur les soins à donner aux noyés.



Dieses Jahr fand das Fest der Genfersee-Lifesretter am 10. Juli in Morges statt. Blick auf die Kampfstätte der Ruderboote und die Savoyerberge im Hintergrund.

Dans chaque village qui borde les rives du Léman existe depuis plus de 50 ans, une société de sauvetage. Des hommes se tiennent prêts, au moindre signal, à porter secours à l'embarcation en détresse ou au nageur en péril. C'est à Morges, le 10 juillet, que se déroulait cette année la fête annuelle des «sauveteurs du Léman», fête dont on voit ici la course des embarcations de sauvetage.